



Pressemitteilung

Bonn, 28.05.2009

Pocket Europa wird mobil

Kompaktes Lexikon im Vorfeld der Europawahlen als Handy-Version erhältlich

Nachrichten über Europa sind oft gespickt mit verwirrenden Begriffen und Abkürzungen: Heißt es nun EU oder EG? Welche Aufgaben hat die Ratspräsidentschaft? Ist der Ministerrat dasselbe wie der Europäische Rat? Und was hat der Europarat damit zu tun?

„Pocket Europa“, das kleine EU-Lexikon für die Hosentasche, ist ein Angebot, das hilft, sich rasch im europäischen Begriffs-Dschungel zurechtzufinden. Das Nachschlagewerk wurde im Auftrag der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb erstellt. Es erklärt zahlreiche europapolitische Fachbegriffe so knapp und einfach wie möglich. Das Lexikon im Hosentaschenformat wurde seit 2005 bereits 150.000 Mal vertrieben. „Pocket Europa mobil“ ist die aktualisierte und komprimierte Form dieses beliebten bpb-Lexikons fürs Handy und enthält 265 Begriffe. Ab heute (28. Mai 2009) kann es problemlos auf Mobiltelefone heruntergeladen werden.

Pocket Europa mobil lässt sich direkt per SMS beziehen (SMS mit dem Wortlaut „Europa“ an folgende Rufnummer 0176/88 88 08 08 schicken) oder aus dem Internet herunterladen. Benötigt wird dazu ein java-fähiges Mobiltelefon mit einem konfigurierten Internetzugang. WAP-fähige Mobiltelefone können auf den WAP-Link: <http://pocket.wap.bpb.de> zugreifen oder sich eine WAP-Push-SMS schicken lassen.

Pocket Europa mobil ist ein kostenfreies Angebot der bpb. Es entstehen lediglich einmalig Telefongebühren durch das Senden der SMS und das Herunterladen der Anwendung. Die Gebühren richten sich nach den Tarifen der Mobilfunkanbieter. Einmal gespeichert, kann „Pocket Europa mobil“ offline beliebig oft gratis genutzt werden.

Weitere Informationen unter www.bpb.de/pocketmobil

„Pocket Europa mobil“ ist bereits das zweite Handy-Projekt der bpb in dieser Reihe. „Pocket Politik mobil“ ist 2008 erschienen und ebenfalls unter www.bpb.de/pocketmobil erhältlich.

Ein hochauflösendes Cover von Pocket Europa zum Nachdruck ist erhältlich unter: presse@bpb.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse